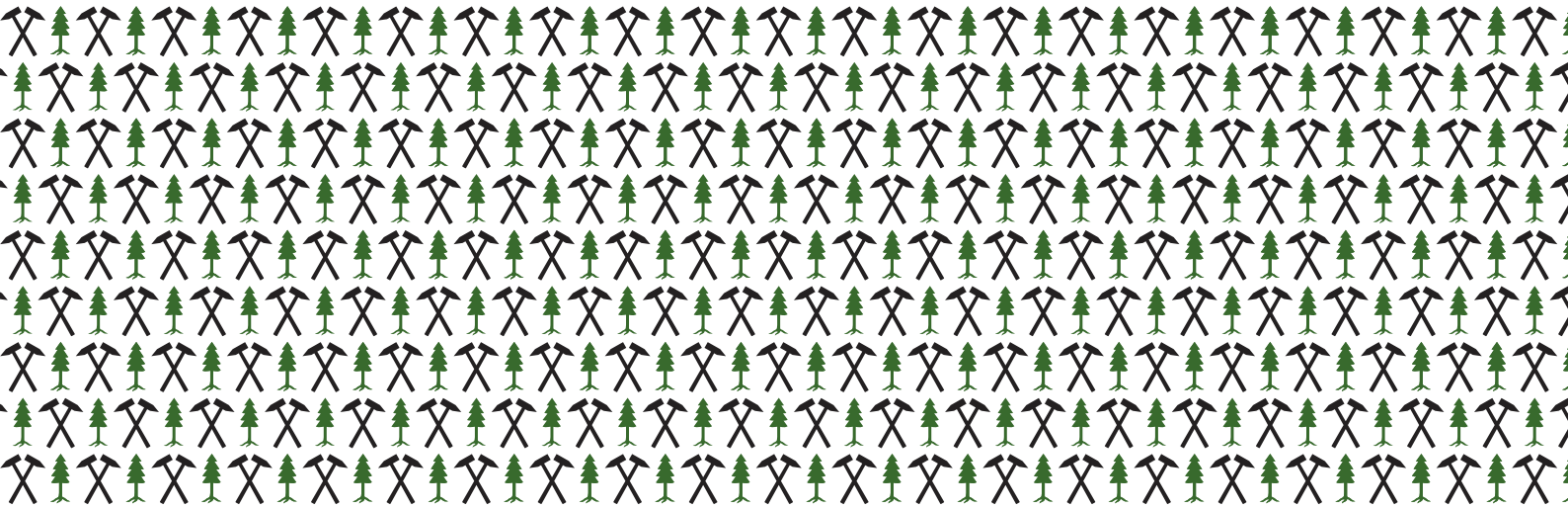


# Dalaas-Wald.Info

Nachrichten aus der Gemeinde Dalaas | Dezember 2023



# Dalaas-Wald.Info



Liebe Mitbürger/innen von Dalaas-Wald!

In einer Zeit, die von finanzieller Anspannung geprägt ist, möchte ich euch über die Entwicklungen und Herausforderungen unserer Gemeinde im zweiten Halbjahr 2023 informieren.

Durch Kürzungen seitens des Bundes und Landes, in Bezug auf Ertragsanteile und Bedarfszuweisungen für die Gemeinden und die aktuelle Zinssituation müssen die anstehenden Projekte sorgfältig überlegt und präzise geplant werden. Für das neue Gemeindezentrum mit dem neuen Nahversorger werden laufend Gespräche geführt. Hier ist es uns, den Mitgliedern der Gemeindevertretung, ein Anliegen eine stimmige und komfortable Lösung für alle Beteiligten zu finden. Trotz dieser Herausforderungen blicken wir optimistisch in die Zukunft.

Ein wichtiges Projekt, das unsere Bauhofmitarbeiter in den letzten Monaten verwirklicht haben, sind die neuen Buswartehäuschen. Diese verbessern nicht nur die Infrastruktur, sondern steigern auch den Komfort. Die Resonanz auf die neuen Haltestellen ist sehr positiv, und sie werden einen nachhaltigen Beitrag zur Lebensqualität in unserer Gemeinde leisten.

Der Ausgang bei „9 Plätze 9 schätze“ kam für uns alle recht unerwartet. Was mich persönlich sehr stolz macht ist, dass wir die zweitmeisten Zuschaueranrufe erhalten haben, welches das starke Gemeinschaftsgefühl in unserer Region unterstreicht.

Die Förderung der Ernährung unserer Kinder und Schüler liegt uns besonders am Herzen. Mit Stolz verkünde ich den Beitritt zum Landesprogramm „Kinder:Essen:Köriq“. Diese Initiative ermöglicht es uns, verstärkt auf regionale Produkte zu setzen und gleichzeitig die Ernährung unserer jüngsten Gemeindemitglieder zu verbessern. Um die stetige Qualität und die Ausfallsicherheit unseres Küchenteams im Ferien- und Jugendheim mit Christiane und Gabi zu stärken konnte wir mit unserer neuen Mitarbeiterin Martina Neuhauser seit September eine engagierte Teilzeitkraft im Küchenteam begrüßen.

Unsere langjährigen Mitarbeiter/innen Martin Bertsch und Edith Terplan kommen zusammen auf 56 Jahre im Gemeindedienst. Heuer dürfen beide in ihren wohlverdienten Ruhestand treten. Ich möchte beiden meinen aufrichtigen Dank für ihre wertvolle Arbeit für die Gemeinde aussprechen. Ein großes persönliches Lob möchte ich an dieser Stelle an Martin Bertsch richten, für sein Wirken und Tun in der Gemeinde über mehrere Jahrzehnte. Ohne ihn wären einige Baustellen und Projekte so nicht möglich gewesen. Ein Leitspruch von Martin – Kein Projekt ohne Förderung – sagt eigentlich alles über seine Einstellung und Herangehensweise in einer kleinen Gemeinde, die ihre Finanzen immer genau im Auge behalten muss.

An dieser Stelle möchte ich Edith und Martin zur wohlverdienten Pensionierung recht herzlich gratulieren und wünsche euch alles, alles Gute, vor allem aber Gesundheit in eurem neuen Lebensabschnitt.

Unsere neuen Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt: mit Patrizia Stockinger, zuständige für Abrechnungen, Vereine, Dorfsäle, Jugendheim und Öffentlichkeitsarbeit konnten wir ein Multitalent für unser Back-Office gewinnen sowie für den Bürgerservice und allgemeine Angelegenheiten, Katharina Hermanns.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen mit euren Familien ein paar ruhige Tage, gesegnete Weihnachten im Kreise eurer Liebsten und natürlich Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr 2024!

Martin Bertscher



© Martin Burtscher



## 9 Plätze 9 Schätze – ein Natursee mit viel Energie

Bereits zur Tradition geworden, strahlt der ORF die Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ jedes Jahr am Nationalfeiertag aus und bringt die Schönheiten Österreichs ins Rampenlicht. In diesem Jahr musste sich Vorarlberg zwischen dem alten Rhein, dem Niedere und dem Spullersee entscheiden. Besonders stolz sind wir das wir bereits zum zweiten mal einen unseren schönen Plätze präsentieren durften. 2015 wurde der Formarinsee mit der Roten Wand bereits zum schönsten Platz Österreichs gewählt.

Der Spullersee liegt auf 1.800 Meter Höhe im Lechquellengebirge, eingebettet in eine malerische Bergkulisse. Ursprünglich war der Hochgebirgssee ein kleiner Natursee, das Spullersee-Kraftwerk erzeugt seit fast 100 Jahren Strom für das Vorarlberger Bahnnetz. Seit gut 100 Jahren gibt es die Ravensburger Hütte. Sie liegt etwas oberhalb des Sees, mit herrlichem Blick aufs Wasser und ins Lechquellengebirge. Am 4. Oktober war es soweit und der Landessieger von Vorarlberg wurde bekannt gegeben – unser Spullersee hat es tatsächlich geschafft und wurde Landessieger 2023. Die Feierlichkeiten erfolgten am 05. Oktober, im Klosters Museum, wo der Stolz der Region gebührend gefeiert wurde. Die Vorbereitungen für Wien konnten beginnen.



© Julian Biegenzein

Am 26. Oktober traten wir die Reise nach Wien an. Mit Vertretern der Alpenregion Bludenz/Klostertal, der Ravensburger Hütte, der ÖBB, der Alpe Dalaaser und Brazer Staffel sowie Vertreter der Gemeinde hatten wir ein bereites Team um den Spullersee zu präsentieren. Mit der tatkräftigen Unterstützung von ORF-Landesdirektor Markus Klement und der wunderbaren Kerstin Polzer sowie der musikalischen Begleitung durch Valentina Pisoni gab das ganze Team sein Bestes. Unser stolzer Spullersee, der mit über 40.000 Anrufern die zweitmeisten Stimmen erhielt, konnte die Juroren nicht in vollem Maße überzeugen.

Trotz der Enttäuschung bleibt die Anerkennung der vielen Anrufer ein Trost und zeigt, wie sehr die Vorarlberger hinter ihrem „9 Plätze 9 Schätze“-Kandidaten standen.

Die Reise durch Österreichs Schönheiten mag für dieses Jahr vorbei sein, aber Vorarlberg wird sicherlich weiterhin stolz seine einzigartigen Schätze präsentieren und für die Titel in den kommenden Jahren kämpfen.

Wir möchten uns bei allen Zuschauern, Anrufern und Begleitern recht herzlich bedanken. Unser Spullersee erhielt innerhalb der Gemeinde viel Zuspruch.



**Tel. 05552 / 33433**



Transporte Container Entsorgung  
Bludenz - Thüringerberg



© Gemeindearchiv



## Wechsel im Gemeindeteam

Melanie Achleitner, Leonie Höcher und Susanne Dönz verließen heuer die Gemeinde um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu widmen. Wir möchten uns bei allen drei herzlich für Ihren Einsatz der letzten Jahre bedanken und wünschen ihnen für ihre Private und Berufliche Laufbahn alles Gute.

Ihre Aufgaben übernahmen Katharina Hermanns im Bürgerservice und Patrizia Stockinger in der Gemeindeverwaltung.

### **Katharina Hartmanns**

Katharina verstärkt seit September unser Team im Bürgerservice. In ihrer Freizeit findet man Katharina in der Natur- und Bergwelt. Sie liebt es ihre neue Heimat zu entdecken.

### **Was schätzt du an deiner Arbeit am meisten?**

„Ich schätze am meisten, dass mein Aufgabengebiet so vielfältig ist.“

### **Patrizia Stockinger**

Im August 2023 durften wir Patrizia aus Klösterle bei uns willkommen heißen. In der Verwaltung ist ihr Aufgabengebiet breit gefächert. Patrizia ist gelernte Bankkauffrau und war zuvor in der Personalverrechnung tätig.

### **Was gefällt dir bei deiner Arbeit?**

„Ich werde gerne vor neue Herausforderungen gestellt. Wichtig ist mir Abwechslung in meinem Arbeitsalltag, welche mir hier geboten wird.“

### **Helga Reisinger**

Im März 2023 übernahm Helga Reisinger die Arbeitsbereiche von Edith Terplan, die wir im Juni in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten. Helga war über 15 Jahre im Interspar Bürs an der Kassa beschäftigt. Sie ist verheiratet, wohnt in Dalaas und hat drei erwachsene Kinder.

### **Wie ist es für dich bei der Gemeinde Dalaas zu arbeiten?**

„Ich teile mir gerne meine Arbeit selber ein, bekomme meinen Freiraum meine Arbeit und mein Arbeitsumfeld so einzustellen das es für mich stimmig ist.“

### **Martina Neuhauser**

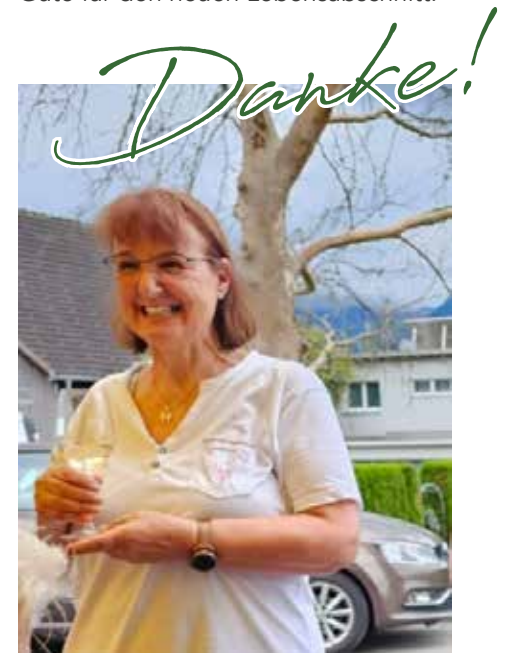
Martina kam im September als Unterstützung in der Küche zu uns. Mit der Schülerbetreuung von Dienstag bis Donnerstag bekommen die Schülerinnen und Schüler frisches und regionales Essen serviert. Martina wohnt mit ihrem Mann und zwei Kindern in Dalaas.

### **Was gefällt dir an deiner Arbeit am besten?**

„Ich bereite gerne gutes und regionales Essen zu um damit den Kindern eine Freude zu machen. Mir ist wichtig das die Kinder gesundes Essen bekommen, weil sie den ganzen Tag in der Schule verbringen. Mit einem gesunden Essen können Sie gestärkt in den Nachmittag starten.“

## 25 Jahre im Gemeindedienst – Edith Terplan

Bereits im Juli 1998 begann Edith ihre Tätigkeit für die Gemeinde Dalaas. In den vielen Jahren während ihrer Zeit als Saalwartin und Raumpflegerin für den Kristbergsaal sorgte sie für einen reibungslosen Ablauf bei diversen Veranstaltungen und jederzeit blitzsaubere Säle. Daneben sorgte sie stets für einen gepflegten Postkindergarten. Sie war auch jederzeit bereit, bei Krankenständen und als Urlaubsvertretung einzuspringen. Mit dem Start der Mittagsbetreuung in unserer Gemeinde konnten wir ebenfalls auf ihre tatkräftige Unterstützung zählen. Liebe Edith, wir bedanken uns ganz herzlich für Deinen unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde und wünschen Dir alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!



**Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen unseren vier „neuen“ alles Gute!**



© Bernadette Ganahl



## 31 Jahre im Gemeindedienst – Martin Bertsch

Mit 31.12.2023 tritt Martin Bertsch nach über 31 Jahren im Dienste der Gemeinde Dalaas seinen wohlverdienten Ruhestand an. In dieser Zeit als Gemeindeförster und Bauhofleiter setzte er unzählige Projekte im Gemeindegebiet nachhaltig um. Als leidenschaftlicher Förster war ihm der Zustand des Gemeindefeldes immer ein großes Anliegen. Durch eine strategische und nachhaltige Waldnutzung gelang es ihm, mittels Seilkrannutzungen etappenweise eine schonende Waldverjüngung und Sicherung des

Schutzwaldes in der Gemeinde zu erwirken. Nicht selten gab es dabei auch heftige Diskussionen mit der Jagd. Mit der Ausarbeitung und Umsetzung der flächenwirtschaftlichen Projekte gelangen ihm wichtige Großprojekte zum Schutze des Siedlungsraumes. Sein Augenmerk lag immer auf dem bestmöglichen zum Wohle der Gemeinde, was ihm gerade bei der Holznutzung nicht nur Freunde und so manche Diskussion brachte. Mit seinem Leitspruch „Kein Projekt ohne Förderung“ versuchte er auch bei unzähligen Kanal-

Wasser- und Straßenbauprojekten sämtliche Fördertöpfe auszunutzen und etwaige Mitnutzer in ihre Pflicht zu nehmen. Trotz unterschiedlicher Auffassungen war ihm ein Lösen und Binden im Sinne der Betroffenen immer großes Anliegen. In seinen 11.627 Tagen Amtszeit erlebte er auch das Jahrhunderthochwasser 2005, welches eine besondere Herausforderung für Gemeinde Dalaas und die Aufarbeitung der Schäden war. Martin war sich für nichts zu schade und stand auch selber mal im der Motorsäge im Wald, oder der Schaufel im Graben, wenn Not am Mann war. Mit der Gründung der Forstbetriebsgemeinschaft Klostertal mit den Gemeinden Dalaas und Klösterle, zusammen mit der Agrargemeinschaft Stuben im Jahre 2022 legte er bereits den ersten Grundstein für seine Pensionierung.

Für die Jahrzehnte lange Treue und Loyalität, deine zukunftsweisenden Ideen und deinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde möchten wir uns ganz herzlich bei Martin Bedanken und wünschen ihm alles Gute in seinem wohlverdienten (Un-)Ruhestand.



*Danke!*



© Gemeinde Dalaas



## Straßenumlegung Zufahrt Mason

Wie bereits in der letzten Bürgermeistermitteilung mitgeteilt, wurde in Zusammenarbeit mit der Wildbach- und Lawinerverbauung beim Hölltobel eine Brücke für die Zufahrt in den Ortsteil Mason anstelle der Furt errichtet. Im Sommer wurde die geplante Umlegung der Straße vom Wohnhaus Brunner bis zur Einbindung in die

Straße nach Obermarias ausgeführt. Durch die neue Straßenführung wird dieser Bereich viel übersichtlicher und sicherer befahrbar. Im Frühjahr 2024 werden bei der neuen Brücke und im Bereich unterhalb der Eisenbahn Leitschienen angebracht. Im Zuge der Arbeiten für die Straßenumlegung wurde eine Wasserleitung

für den zukünftigen Verbund der Wassergenossenschaften Mason und Platz Poller verlegt. Weiters wurden Leerverrohrungen für die VKW und einen LWL-Ausbau eingebaut. Die Kosten der Straßenumlegung belaufen sich auf € 130.000,00. Diese Kosten werden zu 60% vom Land Vorarlberg gefördert.



© Gemeinde Dalaas



© Gemeinde Dalaas

Klostertalerstraße 129a  
 6752 Dalaas | Österreich  
 T: +43 5585 20106  
 F: +43 5585 20106-4  
 info@wachter-installationen.at  
 www.wachter-installationen.at





## Einmündung Hölltobel – Alfenz

Im Zuge des Verbauungsprojektes Hölltobel durch die Wildbach- und Lawinerverbauung wird die Einmündung des Hölltobels in die Alfenz Richtung Westen verlegt. Es wird damit verhindert, dass bei einem Murschub im Hölltobel die Alfenz verlegt wird und zurück staut, wie es in den vergangenen Jahren bereits passiert ist. Zur Sicherung der Böschungen sind dafür große Grobsteinschichtungen an der östlichen Flanke im Hölltobel und der Alfenz erforderlich.



## Buswartehäuschen

Im Herbst 2023 wurden bei den Bushaltestellen Krone, Kristbergsaal und Sonnenhalb von den Gemeindearbeitern neue Buswartehäuschen aufgestellt. Das Buswartehäuschen beim Kristbergsaal wurde Richtung Gehsteig verlegt und das bestehende Buswartehäuschen wird abgebrochen. Dadurch kann der Platz in Zukunft als Festplatz genutzt werden.

Nach dieser Errichtung sind nun bei allen Bushaltestellen Bushaltehäuschen im gesamten Gemeindegebiet Dalaas in beide Fahrtrichtungen aufgestellt.





© Gemeinde Dalaas



## Bericht aus dem Forstbetrieb

Aufgrund des recht schneearmen Winters 2022/2023 sind kaum Schneebruchschäden aufgetreten. Jedoch wurden im Laufe des Winters/Frühlings viele Fichten erkennbar, welche noch im Herbst vom Borkenkäfer befallen wurden. Der festgestellte Borkenkäferbefall wurde ehestmöglich aufgearbeitet, um eine weitere Ausbreitung einzuschränken. Die Aufarbeitung des Käferholzes wurde durch den lokalen Unternehmer Manuel Salzgeber durchgeführt. In den unzugänglichen Lagen, wie im Bärenobel, wurde die Schadholzaufarbeitung mittels Seilbahnbringung durch die Firma Trias-Forst aus Satteins durchgeführt.



© Gemeinde Dalaas

Der im Frühling aufgetretene Felssturz im Bereich Strotten verursachte erhebliche Schäden an den unterliegenden Waldbeständen. Da ein Großteil des Bereichs sehr unzugänglich war, erfolgte die Aufarbeitung der beschädigten Bäume überwiegend durch Entrindung, welche von Lucas Margreitter ausgeführt wurden.

Im Mai wurden 1,5 Hektar im Bereich Schröfleboda und Blieswinkel mit 2500 Pflanzen (Tanne, Fichte, Lärche und Bergahorn) aufgeforstet.

Durch die sehr warmen Temperaturen in den Sommermonaten kam es erneut zu einer erhöhten Borkenkäferaktivität und dadurch zu erhöhtem Schad-

holzanfall. Diese wurden fortlaufend je nach Lage mittels Bodenzug, drei Seilbahnen sowie Querfällungen samt Entrindung aufgearbeitet.

Der Jahreseinschlag in Dalaas beläuft sich im Jahr 2023 auf 2.443 fm, wovon 578,25 fm auf den Servitutsbezug entfallen.



© Gemeinde Dalaas



© Gemeinde Dalaas





## 20 Jahre Natura 2000 im Klostertal

Im Jahr 2003 wurden mit den Gebieten „Klostertaler Bergwälder“ und „Verwall“ die ersten Natura 2000-Gebiete im Klostertal ausgewiesen. Seit bald 10 Jahren kümmert sich der Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder mit Sitz in Schruns um die Natura 2000-Agenden in der Region.

Hinter dem Begriff Natura 2000 verbirgt sich ein Netzwerk von Schutzgebieten von europaweiter Bedeutung. Ziel von Natura 2000 ist es, gefährdete oder seltene Arten und Lebensräume zu schützen und so auch für zukünftige Generationen zu erhalten. In Vorarlberg gibt es 39 Europaschutzgebiete, die verschiedensten Tier- und Pflanzenarten vom Bodenseeufer bis zu den Gipfeln des Montafon eine wichtige Lebensstätte bieten. Mit den „Klostertaler Bergwäldern“ hat die Gemeinde Dalaas Anteil an einem besonders wertvollen Vogelschutzgebiet.

### Gebirgslebensräume der Spitzenklasse

In den Schutzgebieten im Klostertal dreht sich alles um die Lebensraumvielfalt im Gebirge. Die „Klostertaler Bergwälder“ erstrecken sich wie ein schmales Band über 23 km nördlich der Alfenz von Langen am Arlberg bis Bludenz und beherbergen eine Fülle an Gebirgsvogelarten, darunter 6 unterschiedliche Spechtarten und gefährdete Greifvögel wie den Wespenbussard. Und auch seltene Insekten wie der Schwarze Apollofalter oder der auf totholzreiche Laubwälder angewiesene Alpenbockkäfer sind in den Wiesen und Wäldern der Sonnseite zu Hause. Im starken Kontrast zu den wärmegetönten „Klostertaler Bergwäldern“ steht das Europaschutzgebiet „Verwall“ mit seinen Gebirgsnadelwäldern und weitläufigen Alpgebieten. Hier finden Alpenschneehuhn, Steinadler und Wanderfalke noch große und wenig erschlossene Rückzugsgebiete.

### Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder

Seit 2013 ist der Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder mit Sitz in Schruns für die Betreuung der Europaschutzgebiete im Montafon und Klostertal verantwortlich. Mit starker Einbindung der Mitgliedsgemeinden, darunter auch die Gemeinde Dalaas, und anderer Partner aus dem Klostertal und Montafon wurde ein regional verankertes Schutzgebietsmanagement geschaffen, das sich auch außerhalb der Schutzgebiete für die Anliegen der Natur stark macht. Die vielfältigen Aktivitäten des Vereins reichen von naturkundlichen Exkursionen über freiwillige Arbeitseinsätze in den Schutzgebieten bis hin zur Renaturierung von Mooren. Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Vereins sind unter [www.naturvielfalt.at/naturschutzverein-verwall](http://www.naturvielfalt.at/naturschutzverein-verwall) abrufbar.

#### Natura 2000 im Klostertal

##### Klostertaler Bergwälder

Fläche: 2.143 ha

Höhe: 645 m bei Bludenz bis 1.833 m am Batzigg

Lage: südexponierte Wälder des Klostertals zwischen Bludenz und Langen am Arlberg

Schutzgüter: Schwarzspecht, Grauspecht, Dreizehenspecht, Weißrückenspecht, Raufußkauz, Sperlingskauz, Uhu, Wespenbussard, Birkhuhn, Haselhuhn, Neuntöter

##### Verwall

Fläche: 12.057 ha

Höhe: 1.160 m bis 2.912 m (Pflunspitze)

Lage: Vorarlberger Anteil der Verwallgruppe im Montafon und Klostertal

Schutzgüter: Schwarzspecht, Dreizehenspecht, Raufußkauz, Sperlingskauz, Uhu, Birkhuhn, Haselhuhn, Auerhuhn, Alpenschneehuhn, Wanderfalke, Steinadler

#### Kontakt:

Mag. Christian Kuehs

Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder, Geschäftsführer  
Montafonerstraße 21, 6780 Schruns / [verwall@natura2000.or.at](mailto:verwall@natura2000.or.at)

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union





© Kindergarten Dalaas



## Kindergarten Dalaas

### St. Martinsfest

Auch dieses Jahr lud der Kindergarten Dalaas wieder zum gemeinsamen Feiern des Martinstages ein.

Nachdem die Kinder mit den Laternen auf den Schulplatz der Volksschule Dalaas eingezogen waren, begrüßten sie alle unsere Gäste mit einem Martinsgedicht im Vorarlberger Dialekt.

Im Anschluss führten unsere großen Kinder das Märchen „Die Sterntaler“ als Theaterstück vor, welches wie die Geschichte von St. Martin vom miteinander Teilen und einander Helfen erzählt.

Nach dem Lied „Dies kleine Licht von mir“ waren alle noch zum gemütlichen Ausklang mit Tee, Glühmost, Würstle und selbstgebrannten Mandeln eingeladen.

Der Kindergarten Dalaas möchte sich ganz herzlich für das zahlreiche Kommen und das schöne Martinsfest bedanken.



© Kindergarten Dalaas



© Kindergarten Dalaas

**IT'S STUBEN WALD KLÖSTERLE**

**SKIBASE AARLBERG**

**VERLEIH SERVICE VERKAUF**

**20% UND MEHR SPAREN!**

**TIME**



© Kindergarten Wald am Arlberg



## Kindergarten Wald am Arlberg

### Musik im Kindergarten „Die Musikspechte reisen durch die Klangwelten“

Die Kinder des Ganztageskindergartens Wald am Arlberg begleitet dieses Kindergartenjahr Musik, Tanz, Instrumente und das Entdecken von besonderen Klängen.

Im Kindergartenalltag findet die Musik und die Welt der Klänge ihren fixen Bestandteil. Jeden morgen starten die Kinder miteinander musikalisch in den Tag. Das Musikzimmer des Kindergartens ist für die Kinder, die sich heuer die „Musikspechte“ nennen, regelmäßig offen. In Kleingruppen haben sie den Raum und die Möglichkeit, miteinander zu tanzen, zu singen, Orff-Instrumente kennen zu lernen und musikalisch zu experimentieren. Musikalische Bilderbücher sind fix in den Kindergartenalltag



© Kindergarten Wald am Arlberg

integriert und in der Bilderbuchwand zu finden. Geschichten werden mit Instrumenten oder körpereigenen Klängen begleitet und somit verklunglicht. Beim Singen, Tanzen und Musizieren auf den verschiedenen Instrumenten, machen die Kinder ihre ersten Erfahrungen mit dem Element der Musik und erfahren ganz nebenbei die ersten musikalischen

Grundkenntnisse. „Singen unterstützt die Sprachentwicklung, Gedächtnisleistung, Konzentration und fördert das Körper- und Rhythmusgefühl. Somit bereitet Musik nicht nur Freude, sondern wirkt sich in vielerlei Hinsicht positiv auf die Entwicklung des Kindes aus“, so die Elementarpädagoginnen des Ganztageskindergartens Wald am Arlberg.



© Kindergarten Wald am Arlberg



© Kindergarten Wald am Arlberg

### Stimmungsvolles Martinsfest

Für die Kindergartenkinder ist das Martinsfest jedes Jahr ein großartiges und aufregendes Erlebnis, an welchem Eltern, Geschwister, Großeltern mit dabei sind. Heuer feierten auch wieder viele ehemalige Kindergartenkinder, die jetzigen Volksschulkinder, den Namenstag des heiligen Martins, in der

Kirche, mit. Im Vordergrund stand die Legende, welche von den Kindern, mit Instrumenten begleitet und ausgespielt wurde. An diesem Tag erinnern sich die Kinder besonders an Werte des einander Helfens und Teilens. Eine Tradition, die wie ein wertvoller Schatz zu pflegen und zu behüten ist. Voller

Freude sangen die Kinder Martinslieder und zogen mit ihren Laternen auf den Kirchplatz. Mit selbstgebackenen Brötchen, Lebkuchen, Glühmost und Tee ließen sie das Fest feierlich ausklingen. Ein Fest, das den Kindern lange in Erinnerung bleiben wird.



## Herbstausfahrt der Senioren

Die Gemeinde Dalaas veranstaltete auch heuer wieder zusammen mit dem Sozialausschuss eine Herbstausfahrt für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 70 Jahre. Mit guter Laune und bester Stimmung fuhren rund 95 Teilnehmer am Mittwoch, den 13. September 2023 nach Lech zum Rüfikopf.

Auf dem 2.350m gelegenen Panoramarestaurant Rüfikopf ließen es sich die Senioren gemeinsam mit Bürgermeister Martin Burtscher bei Speiß und Trank gutgehen. Es wurde für alle Beteiligten ein gemütlicher Nachmittag.



## Bommloba mit Gabi Fleisch

Ein Weihnachtskabarett der besonderen Art. Mit dem verschneitem Wetter am 01. Dezember wurden die Besucher bereits vor der Tür in die Weihnachtsstimmung gelockt. Für die richtige Stimmung auf und vor der Bühne sorgte Gabi Fleisch mit ihrem Musik Trio aus dem Bregenzer Wald. Ein Kabarett der anderen Art, mit einem Pfarrer als Nikolaus und zugleich Verehrer, einer Uroma mit einfachen Wünschen, einer Diskussion unterm Weihnachts-



baum ausgelöst durch die liebe Verwandtschaft kam das Publikum aus dem Lachen und staunen nicht heraus. Ein wirklich sehenswertes Stück. Nach dem Stück sorgte der Sozial- und Kulturausschuss mit einem „sehenswertem Baum“ und der Getränkebetreuung für einen gemütlichen Ausklang.

Vielen Dank an den Sozial- und Kulturausschuss der Gemeinde Dalaas für die Betreuung vor Ort.





© Gemeinde Dalaas



## Beginn der Adventszeit

Wie jedes Jahr findet am Christkönigs-sonntag der Adventmarkt in Dalaas statt. Auf dem Vorplatz der Volksschule Dalaas läuteten die Aussteller und Bürger die Vorweihnachtszeit ein. Eine Bläsergruppe der Harmoniemusik Dalaas umrahmte das Markttreiben mit adventlichen Klängen. Vom Adventskranz bis zum selbstgemachten Joghurt bat der Adventmarkt ein breites

Angebot. Vom Glühwein bis zum Süßen und zum herzhaften Raclette Brot wurden die Zuschauer bestens versorgt.

Am 10. Dezember fand der Waldner Weihnachtsmarkt beim Vorplatz vom Jugendheim statt. In der tiefverschneiten Landschaft kam spätestens nun bei jedem Besucher die Weihnachtsstimmung auf. Dekorationen aus Resin,

Kaffee aus der Region, Produkte aus heimischer Alpaka Wolle und vieles mehr wurde von unseren Ausstellern geboten. Fürs leibliche Wohl mit Produkten aus der Region wurde bestens gesorgt.

Ein großer Dank geht an alle Mitwirkenden, fleißigen Helfern und natürlich an die vielen Aussteller auf unseren Märkten.

## „Ein letztes Mal zugeschlagen“

### Landesmeistertitel ging nach Dalaas

Albert Mangeng ist weitem als erfahrener und sehr erfolgreicher Kaninchenzüchter bekannt. Bei den verschiedenen Ausstellungen im Land und national stand sein Name immer in den vordersten Reihen, mehrmals konnte er erste Preise mit nach Hause nehmen. Im vergangenen Jahr kündigte er bereits an, dass seine Zeit als Kaninchenzüchter in naher Zukunft ablaufen wird. Doch in diesem Jahr hat er nochmals ordentlich zugeschlagen. Mit seinen „Blauen Wiener“ konnte er bei der Landesmeisterschaft den Landesmeistertitel und den Ausstellungssieger für sich entscheiden. „Ich züchte die blauen Wiener seit 20 Jahren, doch langsam ist Schluss. Einige Kaninchen habe ich bereits an weitere Züchter gegeben“, so Mangeng. Zwei Kaninchen bleiben noch bei ihm, ob er mit ihnen bei weiteren Ausstellungen teilnehmen wird, ist noch ungewiss.

Albert Mangeng wünscht sich einen Nachfolger im Tal und appelliert an Jüngere: „Es ist ein schönes Hobby und wenn man bei Ausstellungen so erfolgreich ist, dann macht es noch mehr Spaß!



© Doris Burtscher



© Harmoniemusik Dalaas



## Harmoniemusik Dalaas



© Harmoniemusik Dalaas

### Eine Reise durch die Jahrzehnte

Seit unserer Gründung am 4. November 1923 hat die Harmoniemusik Dalaas eine reiche Geschichte, geprägt von leidenschaftlichen Musikanten und den Herausforderungen der Zeit. Die Geburtsstunde des Vereins kostete ein Gründungsmitglied stolze 250.000 Kronen oder 25 Schilling. Mit 25 aktiven Musikanten und insgesamt 53 Gründungsmitgliedern begann eine musikalische Reise, die bis heute anhält. Bis 1954 zählten auch Waldner zu den Mitgliedern, bis sie sich neuformierten.

Die erste öffentliche Ausrückung in neuer Uniform erfolgte am 29. Juni 1927, gefolgt von einer Zeit in Zivil während des Krieges, bevor im August 1949 die erste Tracht eingeführt wurde. Diese erfuhr 1972/1973 eine erneute Erneuerung. Ein bemerkenswertes Cäcilienkonzert im Jahr 1948

verzeichnete 342 verkaufte Eintrittskarten in der Turnhalle Kristbergsaal – eine Frage bleibt: Wo fanden all diese Menschen Platz?

Die Jahre 1983, 1985 und 1987 führten den Verein nach Karlsruhe zum Trachtenfest, und ein Dankschreiben aus dem Jahr 1987 erinnert an ein Fest, bei dem das Zelt im strömenden Regen zum Beben gebracht wurde – eine wahre Bombenstimmung. Der größte Dorfabend der Vereinsgeschichte fand 1997 im Schwimmbad statt, mit 160 Besuchern unter der Leitung des stellvertretenden Kapellmeisters Christoph Hueber. Eine besondere Ausrichtung im Jahr 1994 führte den Verein zur österreichischen Fußballmeisterschaft nach Bregenz unter der Leitung von Christof Fritz, begleitet von einem begeisterten Publikum.

Die wechselnden Probelokale des Ver-

eins spiegeln die Geschichte wider – vom Paradies im Gründungsjahr 1923 bis zur heutigen Vereinsstätte, die 1991 für 75.000 Schilling isoliert wurde.

Besonders begabte Musiker in den letzten 100 Jahren waren Hilbrand Lothar, Ludescher Thomas und Andreas Fritz, welche die klangliche Vielfalt des Vereins bereicherten.

Die Chronik der Harmoniemusik Dalaas erzählt von mehr als neun Jahrzehnten, geprägt von Musik, Gemeinschaft und unvergesslichen Momenten – eine faszinierende Reise durch die harmonischen Klänge der Zeit.



© Harmoniemusik Dalaas



© Harmoniemusik Dalaas



© Caroline Bertsch



## Harmoniemusik Wald am Arlberg

### Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft

Am 30. September 2023 fand am Muttersberg der Ehrungsabend des Vorarlberger Blasmusikverbandes statt. Dabei wurden auch zwei langjährige Musikanten der HM Wald am Arlberg geehrt. Sandra Salzgeber und Florian Dönz sind bereits seit 25 Jahren Mitglieder in Musikvereinen. Dafür bekamen sie das Ehrenzeichen in Silber des Vorarlberger Blasmusikverbandes überreicht. Nicht nur musikalisch unterstützen Sandra und Florian den Verein, auch als Trachtenarchivarin und Mitglied im Obmann-Team sind beide schon lange im Vorstand aktiv. D'Waldner Musig ist stolz darauf, solche Mitglieder im Verein begrüßen zu dürfen! Im kommenden Jahr 2024 feiert die HM Wald am Arlberg ihr 70-jähriges Bestehen. Nicht nur der Verein ist jung, auch die Mitglieder sind allesamt jung und junggeblieben. Am 18. und 19. Mai 2024 wird im Rahmen des bereits traditionellen Dörflefestes das Jubiläum gefeiert. Mit viel Blasmusik und Unterhaltung dürfen wir uns auf ein großartiges Festwochenende freuen.



© Caroline Bertsch



© Caroline Bertsch



© Caroline Bertsch



© Caroline Bertsch



## Ortsfeuerwehr Dalaas

### 140-Jahr Jubiläum 14. und 15. Oktober 2023

Anlässlich unseres 140-jährigen Bestehens haben wir am Wochenende des 14. und 15. Oktober 2023 den landesweiten Atemschutzbewerb sowie einen feierlichen Gottesdienst samt Segnung unseres Fahrzeug-Neuzugangs, unser flinkes und geländegängiges TEF (Tunneleinsatzfahrzeug), ausgetragen.

Beim Atemschutzbewerb am Samstag haben insgesamt 42 Gruppen ihr Können unter Beweis gestellt. Auch drei Gruppen unserer Wehr, eine Gold und zwei Bronze-Gruppen, stellten sich der Herausforderung und konnten diese mit Bravour meistern. Im Anschluss zur offiziellen Schlussveranstaltung haben die Partyjäger aufgespielt und konnten mit einer super Stimmung begeistern! Highlight des Abends war die Auslosung des Schätzspieles, bei welchem sich die Gewinner über richtig tolle Preise freuen konnten, beispielsweise über einen 300 € Einkaufsgutschein vom Zimba Park.

Am Sonntag gingen die Feierlichkeiten weiter und konnten wir im Rahmen eines Gottesdienstes unser neues TEF (Tunneleinsatzfahrzeug) weihen. Darüber hinaus durften wir auch unsere Fahnen-Gota Maria überraschen. Auch sie feierte ein Jubiläum, nämlich 30 Jahre Fahnen-Gota der Feuerwehr Dalaas! Diese ehrwürdige Leistung wurde natürlich gebührend im Rahmen unseres Jubiläums gewürdigt. Anschließend fand das Fest seinen gemütlichen Ausklang bei bestem Essen und gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Umrahmt wurde das Ganze von der HM Dalaas.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen teilnehmenden Gruppen, den Bewertern, allen Besuchern von nah und fern, der HM Dalaas, Pfarrer Jose Chelangara und insbesondere unserer Fahnen Gota Maria für 30 Jahre Tätigkeit und Unterstützung! Unser besonderer Dank gilt aber auch jedem einzelnen unserer Helfer, ohne euch wäre das Fest nicht so reibungslos abgelaufen! A herzlichs vergelt's Gott an alle!

### FJLA-Gold Bewerb 25. November 2023

Am Samstag, 25.11.2023, stellten sich fünf Teilnehmer den Herausforderungen um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold – so zusagen die Matura der Feuerwehrjugend! Bei diesem Bewerb gilt es einerseits, das Gelernte aus vier Jahren Feuerwehrjugend anzuwenden, und andererseits auch neue Herausforderungen zu bewältigen. Zu den Gold-Disziplinen zählen unter anderem das Herstellen einer Saug- und Angriffsleitung, das Absichern einer Unfallstelle oder das richtige Zuordnen der Gerätschaften des technischen oder Brandeinsatzes. Wir gratulieren recht herzlich den teilnehmenden Thomas Burtscher, Aron Lanschützer, Johannes Moser, Tobias Radke und Robin Schwall, welche sämtliche Disziplinen mit Bravour gemeistert haben! Sie dürfen nun das goldene FJLA mit stolz tragen. Anschließend wurden diese großartigen Leistungen gebührend in der Werkstatt in Rankweil bei bester Verköstigung gefeiert!







© Bernd Hofmeister



## Ortsfeuerwehr Wald am Arlberg

### 140 Jahre Ortsfeuerwehr Wald am Arlberg mit Fahrzeugsegnung

Anfang September feierte die Ortsfeuerwehr Wald am Arlberg ihr 140-jähriges Bestehen mit der ganzen Gemeinde.

Am Samstag machte die Band Alpenwilderer den Auftakt in die Feierlichkeiten. Im Festzelt und in der Bar wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Der Sonntag startete mit einem Festgottesdienst mit Fahrzeugweihe des

neuen LFC, der von Pfarrer Jose Chelangara zelebriert wurde. Die Feierlichkeiten wurden von der Harmoniemusik Wald am Arlberg unter der Leitung von Valentina Pisoni umrahmt.

Kommandant Ramon Zech bedankt sich in seiner Rede bei den Ehrengästen fürs mitfeiern und bei seinen Kameradinnen und Kameraden, die zu dem Erfolg des Festes einen großen Beitrag geleistet haben, mit den Worten „Gott zur Ehr, dem nächsten zur

Wehr“. Zum 140-jährigen Bestehen gratulierten neben Landesrat Christian Gantner und Bürgermeister Martin Burtscher auch der neue Feuerwehrinspektor Karlheinz Beiter.

Die Nachbarfeuerwehren von Braz bis Lech und die Bergrettung Dalaas-Braz feierten mit der Ortsfeuerwehr Wald am Arlberg bei einem gemütlichen Frühschoppen den Ausklang am Sonntag

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und einen guten und gesunden Start in ein erfolgreiches neues Jahr 2024!**



Bernhard Ammann

Markus Barthold

Walter Summer

**montaVon**  
Generalagentur der VLV



Gantschierstraße 39, 6780 Schruns  
Telefon +43 5556 77655  
office@montavon.eu



© Museumsverein Klostertal



## Museumsverein Klostertal

### Barock im Klostertal

Am 14. September 2023 lud der Museumsverein Klostertal zu einer Tagung im Klostertal Museum ein. Passend zu der Ausstellung „Barock. Eine Epoche und ihr Erbe“, die von Ende Juni bis Ende Oktober im Thöny-Hof zu sehen war, befassten sich vier Vorträge mit der Zeit des Barocks und dessen Bedeutung für das Klostertal. Obmann des Museumsvereins Klostertal, Christof Thöny, begrüßte das Publikum und moderierte durch das Programm.

MMag. Dr. Andreas Rudigier, Direktor des vorarlberg museums und designierter Direktor des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum, eröffnete das Symposium. Mit dem Vortrag „Von der Pandemie zur Klimakrise. Ein barocker Streifzug durch die sakrale Kulturlandschaft des Klostertals“ stellte er insbesondere kunstgeschichtliche Besonderheiten vor – etwa, dass bei den Werken im Klostertal aufgrund seiner geografischen Lage sowohl süddeutsche als auch tirolerische Einflüsse erkennbar sind.

Klaus Wankmiller, Obmann-Stellvertreter des Museumsvereins des Bezirks Reutte, blieb beim Schwerpunkt Kunstgeschichte und sprach über bedeutende Tiroler und Vorarlberger Persönlichkeiten, die die Zeit des Barocks prägten. Denn die Außerferner Barockmalerdynastie Zeiller war nicht nur in Tirol und anderen Teilen Europas tätig, sondern auch Lehrmeister der Brazer Maler Gebrüder Franz Anton und Franz Thomas Leu.

Auch die darauffolgenden Präsentationen von Dr. Robert Luft, Senior Researcher am Collegium Carolinum in München, und Univ.-Doz. Mag. Dr. Manfred Tschalkner, dem stellvertretenden Direktor des Vorarlberger Landesarchivs i. R., handelten von Persönlichkeiten des Klostertals, die in der Zeit des Barocks eine große, überregionale Bedeutung hatten.

„Johann Christian von Stroltz, ein königlicher Finanzbeamter im barocken Böhmen“ – in diesem Vortrag erzählte Dr. Luft von dem Werdegang des Dalaasers Stroltz, der in Wien studierte,

und es schließlich zu einer bedeutenden Position am Gericht des böhmischen Hofes zu Prag schaffte. Im Klostertal ist er zudem als Stifter der Heilig-Kreuz Kirche in Dalaas bekannt. Abschließend beendete Dr. Manfred Tschalkner die Tagung mit „Ich bin worden ein Schauspiel von ganz Europa – der Klostertaler Teufelsbanner Johann Josef Gassner“ über den Exorzisten Gassner, der durch seine „Wundertaten“ in ganz Europa bekannt wurde. Geboren in Braz kehrte er nach dem Studium der Theologie in Prag und Innsbruck ins Klostertal zurück, wo er zuerst die Pfarre Dalaas und dann die Pfarre Klösterle als Priester betreute. Als Exorzist reiste er zudem an verschiedene Höfe Mitteleuropas – und ist wohl der einzige Klostertaler, der bei Papst und Kaiser für Furore sorgte. Mit einer regen Diskussion über das Gehörte endete die Tagung bei einem kleinen Umtrunk.

**Leonie Thöny**



### Geschenktipp:

Gerade wieder in aller Munde: der Spullersee. Bereits 2016 veröffentlichte der Museumsverein Klostertal das Buch „Spullers. Geschichte einer Alpe“ mit Beiträgen von Josef Kaiser, Guntram Plangg, Werner Walser und Christof Thöny. Die 140-seitige Publikation mit zahlreichen Farb- und Schwarzweiß-Abbildungen kann um € 22,- (€ 19,- für Mitglieder) über die Gemeinde Innerbraz oder den Verein direkt bezogen werden - den gleichnamigen DVD mit vielen Zeitzeugeninterviews gibt es gratis dazu.



© Bienenzuchtverein Inneres Klostertal/Arlberg



## Bienenzuchtverein Inneres Klostertal/Arlberg

Unser Verein wurde 1884 gegründet und zählt heute 44 Mitglieder, die über 200 Bienenvölker betreuen. Unsere ImkerInnen bewirtschaften Bienenvölker von 800m Meereshöhe in Dalaas bis 1500m in Lech.

### **Ganz nach dem Motto „Wir schwärmen für Bienen!“**

140 Jahre - Bienenzuchtverein Inneres Klostertal /Arlberg - feiern wir am 7. Juli 2024 beim Kristbergsaal in Dalaas. Wir laden euch herzlich dazu ein, die Imkerei von früher und heute kennenzulernen.

Weitere Infos unter:  
[www.arlbergbiene.at](http://www.arlbergbiene.at)

Die Bienen tragen in der Natur und Landwirtschaft einen großen Beitrag. Ebenso die gut gepflegten Bergwiesen und die Vielfalt der Blumen haben schon dazu beigetragen, dass in unserer Gemeinde bei der Vorarlberger Wiesenmeisterschaften der 1. Preis mehrmals erreicht wurde.

Unsere ImkerInnen, lassen immer wieder ihre Honige, mittels einer DNA-Analyse untersuchen, welche der Fußabdruck der Honigbiene bestimmt und Auskunft gibt, bei welchen Pflanzen der Nektar gesammelt wurde. Heuer dürfen wir mit großem Stolz verkünden, dass einige unsere ImkerInnen wieder eine Goldmedaille für Ihren Qualitätshonig erhalten haben.

### **Honig ist nicht nur Honig „Er ist viel mehr“!**

Die Geschichte der Menschheit ist eng mit dem Bienenprodukt Honig verknüpft. In fast allen Kulturen, hat Honig nicht nur als Nahrung oder Heilmittel,

sondern auch als Bestandteil ritueller Zeremonien seine Spuren hinterlassen. Die ältesten bildlichen Darstellungen einer Honigernte sind 10.000 bis 15.000 Jahre alt und wurden in einer Höhle in Spanien gefunden. Honig ist auch das einzige Lebensmittel, welches nicht verderbt, wenn der Honig kühl, dunkel und trocken gelagert wird.

### **Unsere Bitte an die Bevölkerung, schützt die Bienen!**

Verfüttert niemals Honig an die Bienen. Der Honig aus dem Supermarkt ist oftmals eine Mischung aus heimischem und ausländischem Honig, welcher mit Krankheitskeimen belastet sein kann und zu Absterben von ganzen Bienenvölkern führen kann. Die Bienen werden es euch danken!

### **Wie können wir Menschen den Bienen helfen?**

Blütenpflanzen und Kleinstrukturen erhalten/fördern.

### **Obfrau Monika Brunner**



© Bienenzuchtverein Inneres Klostertal/Arlberg



© Bienenzuchtverein Inneres Klostertal/Arlberg



© Bienenzuchtverein Inneres Klostertal/Arlberg



© Imelda Neuhauser



## Bericht aus den Vereinen

### Äplerball

Dirndl, Lederhosen und karierte Hemden – die Äplergaudi lockte viele Besucher aus nah und fern in den Kristbergssaal. Die Landjugend Klostertal wartete mit einigen Höhepunkten auf. Neben der musikalischen Umrahmung mit den Musikern der Gruppe „Alpenstarkstrom“ gab es im Vorfeld bereits ein Gewinnspiel für zwei Eintrittskarten. Bei der top organisierten Veranstaltung gab es zudem eine Dirndl-Königinnen-Wahl, ein Schätzspiel und eine Genuss-Tombola von Gastronomen aus der Region.



© Doris Burtscher



© Doris Burtscher



© Doris Burtscher

### Viehzuchtverein Dalaas-Wald

Der Viehzuchtverein (VZV) Dalaas-Wald feiert im Jahr 2024 ihr 100-jähriges Bestehen.

Hauptanliegen des Vereines sind heute, die Arbeit des Landeszuchtverbandes (V-Rind) den Mitgliedern näher zu bringen, sowie den Zusammenhalt der Bauern mit ihren verschiedenen Haltungformen und Viehrassen zu stärken. Zudem bemüht sich der VZV, der Gesellschaft die Notwendigkeit der bäuerlichen Arbeit anschaulich zu vermitteln. So gibt es z. B. eine jährliche Viehausstellung, zu der die Bevölkerung immer herzlich eingeladen ist.

Am Samstag, dem 04. Mai 2024 gibt es anlässlich des 100-jährigen Bestehens beim Kristbergssaal ein Fest mit buntem Programm für Groß und Klein. Dabei werden die bäuerlichen Betriebe aus Dalaas-Wald ihre Tiere (alle Rassen) öffentlich präsentieren.

Wir freuen uns auf ein schönes Fest und laden alle herzlich dazu ein.

Der Viehzuchtverein Dalaas-Wald, Obmann Walter Neuhauser

### Faschingsbeginn

Um Punkt 11:11 Uhr läutete die Klostertaler Rutschifenggen den diesjährigen Fasching ein. Gemeinsam mit den Besuchern starteten sie mit schriller Guggamusik in die 5 Jahreszeit, welche heuer bis zum 13. Februar 2024 geht. Nun stecken die Klostertaler Rutschifenggen bereits in den Vorbereitungen Ihrer Fengga Party, mit Faschingsumzug. Am 20. Jänner wird das Dorf wieder in Faschingslaune versetzt.



© Dorota Pohl

### Suppentag – Frauenteam

Auch in diesem Jahr fand im Kristbergssaal, am 19.11.2023, eine kulinarische und literarische Veranstaltung statt, welche die Herzen von Suppenliebhabern und Bücherfreunden höherschlagen ließ. Neben den vielen Suppen wurden auch leckere selbstgemachte Kuchen und Torten angeboten. Der Erlös kam der Krankenpflege Klostertal/Arlberg sowie den bedürftigen Familien im Tal zugute. Insgesamt war der Tag eine gelungene Mischung aus kulinarischem Genuss, literarischer Entdeckung und gemeinschaftlichem Engagement. Ein herzliches Dankeschön an diese Stelle an allen kleinen und großen Helfern, die gekocht und gebacken sowie bei der Vorbereitung und der Durchführung des Suppen-

tages mit vollem Eifer dabei waren. Ohne die Unterstützung der zahlreichen Helfer, wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen. Wir freuen uns bereits auf den Suppentag im kommenden Jahr am 10.11.2024 und würden uns freuen, wenn wir wieder zahlreichen Besucher begrüßen dürfen! Bildquelle Dorota Pohl



© Dorota Pohl

### Vorarlberg 50+ OG Dalaas Wald

Die Seniorengruppe Dalaas-Wald machten im Oktober einen Tagesausflug zur Seiseralm. Eines der schönsten Wander und Erholungsgebiete Südtirols. Trotz Anreiseschwierigkeiten waren alle Senioren und Seniorinnen von dem Ausflug begeistert.



© Willi Moosbach

*Wir möchten uns bei unseren Kunden ganz herzlich bedanken und wünschen allen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr*

**Tischlerei und Schlafberatung SEIT 35 JAHREN**

**Besuchen Sie unseren Schauraum! Gleich anrufen und Termin vereinbaren.**

**Damit aus Ihrem Haus ein Zuhause wird.**

**MARTIN DÜNSER**

TISCHLEREI - MÖBELDESIGN - SCHLAFBERATUNG

6752 Wald a. Arlberg 98 | 05585 7258 | [www.tischlerei-duenser.at](http://www.tischlerei-duenser.at) | [info@tischlerei-duenser.at](mailto:info@tischlerei-duenser.at)

- schlafen
- kochen ● baden
- wohnen ● leben



© Sylvia Fritz



## Bericht aus den Vereinen

### Turnerschaft Dalaas blickt auf ihr Vereinsjahr zurück

Am Samstag den 29. April 2023 feierten wir mit einjähriger – den Coronamassnahmen geschuldeter – Verspätung unser 100 Jähriges Vereinsjubiläum im Kristbergsaal in Dalaas.

Der Festakt wurde von Bürgermeister Martin Burtscher, Landesrat Christian Gantner und der Präsidentin der VlbG Turnerschaft, Frau Karin Engstler eröffnet.

Die Geschichte der Turnerschaft wurde professionell von Christof Thöny in Wort und Schrift aufbereitet.

Unsere Nachwuchstalente unterhielten die Gäste mit einer gekonnten Aufführung – einem Mix aus akrobatischen und tänzerischen Elementen.

Bei Speis und Trank feierte man in bester Laune bis in die frühen Morgenstunden mit Musik und Tanz von Didi's Alpenexpress.

Unsere jungen Turnerinnen stellten bei zwei Veranstaltungen ihr Können in der Sparte Turn 10 unter Beweis:

Landesjugend Turnfest Bregenz am 25. Juni 2023 einen 2. Platz (Pia Fleisch) und einen 3. Platz (Johanna Engstler)  
 Bezirksturnfest Oberland in Satteins am 21. Oktober 2023 zwei 3. Plätze (Michelle Schwarzl und Grace Strübing)

Mitgliederstand am 30. Juni 2023 waren 120 Mitglieder, davon 42 Kinder



© Stefan Kofler



© Stefan Kofler

### Asphalt Cowboys MC Austria

Der "Asphalt Cowboys MC Austria" feiert am Samstag, dem 03.02.2024 seine alljährliche Winterparty im Clubhaus in der Radona in Dalaas.

Bei Lagerfeuer und Glühwein freuen wir uns auf zahlreiche Freunde und Besucher aus dem In- und Ausland.

!!!All Friends are welcome!!!



© Musikschule Klostertal



## Musikschule Klostertal

### Die Musikschule Klostertal in Zahlen

- 1986 wurde die Musikschule gegründet
- 185 SchülerInnen (62 Innerbraz, 89 Dalaas, 21 Klösterle, 13 Auswärtige)
- 14 Teilzeitbeschäftigte MusiklehrerInnen
- ca. 21 Veranstaltungen jährlich
- 24 verschiedene Fächer werden unterrichtet

Das Angebot umfasst neben dem Instrumentalunterricht auch Kurse für Elementare Musikpädagogik, Musikkunde, Ensemble- und Blasorchester-spiel in verschiedensten Formen und Dirigieren.

### An der Musikschule Klostertal ist es uns besonders wichtig...

- Die Beschäftigung der Lehrenden über den Wert und den Sinn der Musikerziehung
- Die Persönlichkeitsbildung der einzelnen Schülerinnen und Schüler
- Unter dem Thema „Lebenslanges Lernen“ den Erwachsenen einen Platz zu geben ihren Wünschen, der Selbstverwirklichung oder einem Lebensausgleich nach zu kommen und an der Musikschule einen Platz zu geben
- Die Zusammenarbeit mit den Blasmusikvereinen des Tales
- Die Zusammenarbeit mit den einzelnen Gemeinden, die zum Erhalt und zur Unterstützung unserer Musikschule vieles beitragen
- Musizieren in der Gemeinschaft
- Musizieren als aktive Freizeitgestaltung

Neben den zahlreichen klasseninternen Vorspielen, sind das Schlusskonzert, das Konzert der Jüngsten, Volksmusikkonzerte, sowie die gemeinsamen Konzerte mit den heimischen Blasmusikvereinen, Chören und Jugendgruppen die wichtigsten Höhepunkte des Schuljahres.

### Fragen zur Musikschule Wie kann ich mich an der Musikschule Klostertal anmelden?

- Auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt ANMELDUNG findest du alle Anmeldeformulare.
- Anmeldungen fürs neue Schuljahr: von Mitte April bis zum Anmeldeschluss (Ende Juni)
- Anmeldungen fürs Sommersemester: von Mitte Dezember bis Ende Januar
- Möchten Sie außerhalb dieser Zeiten eine Anmeldung vornehmen, können Sie sich gerne mit dem Sekretariat in Verbindung setzen

### Was kostet der Unterricht?

Die Kosten des Unterrichts richten sich nach der Dauer und Belegung (Einzel oder Gruppenstunden) deiner Einteilung. Alle Gebühren & Tarife findest du auf [www.ms-klostertal.at](http://www.ms-klostertal.at)

### Welche Instrumente/Fächer kann ich in meinem Alter lernen?

Das ist je nach Instrument etwas unterschiedlich. Melde dich doch einfach zu einer unverbindlichen Schnupperstunde.

Grundsätzlich ist eine gute und frühe musikalische Förderung sehr wichtig. Aus diesem Grund räumen wir dem

elementaren Musizieren einen hohen Stellenwert ein. Ab ca. 8 Jahren können dann die meisten Instrumente mühelos gelernt werden.

### Gibt es eine Möglichkeit, die Wahlinstrumente einmal auszuprobieren bevor ich mich anmelde?

JA, bei uns gibt es die Möglichkeit der Schnupperstunde, um einen Überblick über all unsere Angebote zu bekommen. Wenn du bereits konkrete Vorstellungen hast, kannst du dich gerne für die Aktion „Amol usprobiera“ anmelden. Die Anmeldung erfolgt per Mail über unser Sekretariat.

### Kann ich an der Musikschule Klostertal Instrumente ausleihen?

JA, das ist grundsätzlich möglich. Die Musikschule Klostertal stellt für viele Fächer Leihinstrumente bzw. kindgerechte Instrumente zur Verfügung. Leihgebühren werden verrechnet.

### Kontakt-daten:

Musikschule Klostertal  
Arlbergstraße 94  
6751 Innerbraz  
tel. 0664/4646568  
mail: [ms.klostertal@aon.at](mailto:ms.klostertal@aon.at)  
[www.ms-klostertal.at](http://www.ms-klostertal.at)



© Mittelschule Klostertal



© Pixabay



## Neuankömmlinge

**Die großen Dinge beginnen meist ganz klein. Wir gratulieren zu euren kleinen Engeln:**

**09.07.2023** *Valentina Maria*  
Tochter von Melanie Mörtl und  
Lukas Fritz, Gaus 186

**19.09.2023** *Matilda Gantner*  
Tochter von Birgit Gantner und  
Christian Jung, Obere Gasse 7

**02.08.2023** *Lyna Gitterle*  
Tochter von Sandra Kölber und  
Gitterle Markus, Auf der Höhe 4

**27.09.2023** *Elisa Margit Lindner*  
Tochter von Viktoria und  
Emanuel Lindner, Sonnenhalb 137c

## Wir nehmen Abschied

**Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte,  
ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war, hat sein Leben einen Sinn gehabt.** Alferd Delp

*Thurner Eva Paula*  
Kraftwerksiedlung 115/3  
\*17.12.1944 – †07.08.2023

*Berthold Othmar*  
Klostertalerstraße 53/6  
\*16.07.1949 – †19.10.2023

*Wachter Günter*  
Obermarias 194a  
\*17.01.1937 – †08.11.2023

*Thoma Helene Emilie*  
Gaus 171/1  
\*22.05.1938 – †20.08.2023

*Trieb Marco*  
Arlbergstraße 102/1  
\*31.10.1978 – †30.08.2023

*Forster Paula*  
Kraftwerksiedlung 114/1  
\*01.10.1935 – †12.09.2023

*Albin Alois Fritz*  
Zuletzt Innerbraz  
\*21.06.1934 – †03.10.2023



© Gemeindearchiv





© Gemeindearchiv



## Den Bund fürs Leben haben folgende Paare geschlossen

**Geht Hand in Hand den Weg gemeinsam, schenkt euch hier und da am Wegesrand besondere Momente der Zweisamkeit und verliert das Gute im Anderen niemals aus den Augen.**

**11.08.2023** Schranz Michelle und Patrick, Klostertalerstraße 34

**13.10.2023** Münzner Barbara und Kay, Götschlig 2

## Hochzeitsjubiläen

**Wir wünschen den Jubilaren von ganzem Herzen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg!**

**Silberne Hochzeit – 25 Jahre**  
Can Ayhan und Müzeyyen  
am 13.08.2023

Konzett Sonja und Herbert  
am 16.10.2023

**Diamantene Hochzeit – 60 Jahre**  
Metzler Brunhilde und Josef  
am 18.10.2023

**Eiserne Hochzeit – 65 Jahre**  
Engstler Anna und Hubert  
am 26.07.2023

### Termine auf einen Blick vom Jänner bis Juli 2024

- 05. Jänner** Sternsinger in Innerwald
- 06. Jänner** Sternsinger in Außerwald
- 06. Jänner** Festgottesdienst in Dalaas mit Salz- und Wasserweihe mitgestaltet von den Sternsängern
- 06. Jänner** Festgottesdienst in Wald a.A. mit Salz- und Wasserweihe mitgestaltet von den Sternsängern
- 14. Jänner** 1&2 Raiffeisen Arlberg/ Klostertal Cup
- 19. Jänner** Faschingsumzug und anschließend Fengga Party, Kristbergsaal
- 03. Februar** 3&4 Raiffeisen Arlberg/ Klostertal Cup
- 04. Februar** Klostertaler Meisterschaft, WSV Dalaas
- 03. Februar** Kabarett Landjugend, Kristbergsaal
- 12. -Februar** Kinderfasching der Mütterrunde Wald am Arlberg, Mascholsaal
- 17. Februar** Funkenabbrennen in Wald, Sonnenbühel Innerwald
- 17. Februar** Vereinsmeisterschaft WSV-Dalaas
- 18. Februar** Funkenabbrennen Dalaas, Sonnenhalb beim Fischteich
- 19. Februar** Blutspendeaktion, Kristbergsaal
- 31. März** Osterkonzert Harmoniemusik Dalaas, Kristbergsaal
- 07. April** Erstkommunion Dalaas
- 1. Mai** Maiblasen, HM Dalaas und HM Wald am Arlberg
- 04. Mai** 100 Jahr Feier Viehzuchtverein Dalaas, Kristbergsaal
- 04. Mai** Feuerlöscher Überprüfung, Vorplatz Volksschule Dalaas
- 04. Mai** Problemstoffsammlung Dalaas und Wald am Arlberg
- 18. und 19. Mai** Dörflefest Harmoniemusik Wald am Arlberg
- 07. Juli 2024** 140 Jahre Bienenzuchtverein, Kristbergsaal



«Ich möchte mich bei unseren Kunden und Vertragspartnern für das Vertrauen in den vergangenen 36 Jahren recht herzlich bedanken und wünsche ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!»

**36 Jahre Plus Impuls**  
Pepi Brunner  
Versicherungsbüro



**Ihr Pepi Brunner und Team.** Versicherungsbüro Plus Impuls, Pepi Brunner  
6752 Wald a. A. | Arlbergstraße 87c | Tel.: 0664 3074002 | plus-impuls@aon.at



© Georg Gantner



## In Kürze feiern ...

### Jänner

02.01. Berthold Hildegard (92)  
07.01. Tscholl Rosmarie (81)  
19.01. Pröckl Irmgard (83)  
19.01. Pfeiffer Monika (70)  
23.01. Milanovic Frieda (97)  
24.01. Stemer Rosaline (84)  
25.01. Sojer Josef (70)  
25.01. Neumayer Juliana (81)  
31.01. Heel Rosmarie (80)

### Februar

03.02. Ecker Eva (77)  
03.02. Mangeng Erika (79)  
05.02. Mangeng Hermine (76)  
06.02. Oberluggauer Siegmund (70)  
07.02. Fritz Herbert (71)  
15.02. Pisoni Edith (75)  
21.02. Burtscher Richard (77)  
25.02. Klaudrat Maria (96)  
26.02. Ganahl Otmar (77)  
27.02. Engstler Annemarie (81)

### März

04.03. Fritz Walter (80)  
05.03. Pisoni Werner (78)  
07.03. Brunner Otto (71)  
17.03. Walser Margarethe (76)  
23.03. Klemm Friedrich (70)  
27.03. Hartmann Roswitha (81)

### April

14.04. Margreitter Herbert (74)  
21.04. Rein Isolde (77)  
29.04. Margreitter Rosmarie (82)

### Mai

08.05. Nußbaumer Marianne (86)  
12.05. Hönig Ernst (70)  
15.05. Thoma Edwin (88)  
16.05. Müller Margaretha (71)  
17.05. Pichler Ilga (75)

### Juni

01.06. Kaiser Ruth (75)  
04.06. Gmeiner Anita (70)  
07.06. Engstler Anna (93)  
08.06. Klaudrat Christine (72)  
18.06. Mark Walter (85)  
22.06. Kaiser Josef (80)  
24.06. Neumayer Walter (86)  
27.06. Tscholl Renate (77)

### Juli

01.07. Zettl Helmut (80)  
07.07. Heel Alois (80)  
14.07. Fritz Hildegard (73)  
23.07. Hartmann Walter (70)  
26.07. Zudrell Margit (75)

**Raiffeisenbank**  
**Bludenz-Montafon** 

**EINE ZUKUNFT FÜR  
UNSERE ZUKUNFT.**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

raiba-bludenz-montafon.at



© Georg Gantner



## Unsere „Junggebliebenen“ feierten



Fritz Anna  
13.8.2023 – 91 Jahre



Fritz Roswitha  
16.8.2023 – 85 Jahre



Berthold Karl  
16.8.2023 – 86 Jahre



Engstler Hubert  
25.8.2023 – 89 Jahre



Forster Ferdinand  
4.9.2023 – 87 Jahre



Mangeng Berta  
9.9.2023 – 85 Jahre



Mangeng Albert  
15.9.2023 – 81 Jahre



Tscholl Friederike  
16.10.2023 – 92 Jahre



Gantner Rudolf  
22.10.2023 – 89 Jahre



Kleinhanß Erika  
8.11.2023 – 89 Jahre



Preiml Siegrid  
18.11.2023 – 80 Jahre



Gantner Theresia  
4.12.2023 – 89 Jahre



Margreitter Kreszenz  
17.12.2023 – 105 Jahre



Kargl Rosmarie  
25.12.2023 – 89 Jahre



© Spielezimmer Klostertal-Arlberg



## Spielezimmer Klostertal-Arlberg

### Komm vorbei!

Ab Jänner 2024 hat das Spielezimmer Klostertal-Arlberg wieder jeden Freitag Nachmittag geöffnet.

### Unsere Öffnungszeiten:

**jeden Freitag** (außer in den Ferien)  
**16 – 18 Uhr**

### Kontakt:

0664 885 769 17  
(nur während den Öffnungszeiten)  
klostertalerspielezimmer@gmail.com



### Wir suchen dich!

Hast du Lust an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Spielezimmer?  
Oder kennst du jemanden, der bei uns mitmachen möchte?  
Dann sprich mit uns.





ACCESSOIRES · INTERIEUR

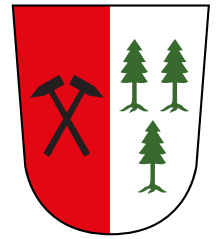
# bettina moederle

Vorhänge  
Plissee  
Rollo  
Jalousien  
Teppiche  
Tapeten  
Kissen  
Accessoires

## MERRY CHRISTMAS

☎ +436504636653    📷 bettina.moederle  
✉ info@bettina-moederle.at

# Umweltkalender



Müll- und Entsorgungstermine | Gemeinde Dalaas 2024



Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
Mo 1.	Neujahr	Do 1.		Fr 1.		Mo 1.	Ostermontag	Mi 1.	Staatsfeiertag	Sa 1.	
Di 2.	R2 Bio	Fr 2.		Sa 2.		Di 2.	R1 Bio	Do 2.		So 2.	
Mi 3.	G	Sa 3.		So 3.		Mi 3.		Fr 3.		Mo 3.	
Do 4.		So 4.		Mo 4.		Do 4.		Sa 4.		Di 4.	R2 Bio G
Fr 5.		Mo 5.		Di 5.	R1 Bio	Fr 5.		So 5.		Mi 5.	
Sa 6.	Hl. 3 König	Di 6.	R1 Bio	Mi 6.		Sa 6.		Mo 6.		Do 6.	
So 7.		Mi 7.		Do 7.		So 7.		Di 7.	R2 Bio G	Fr 7.	
Mo 8.		Do 8.		Fr 8.		Mo 8.		Mi 8.		Sa 8.	
Di 9.	R1 Bio	Fr 9.		Sa 9.		Di 9.	R2 Bio G	Do 9.	Chr.Himmelf.	So 9.	Vatertag
Mi 10.		Sa 10.		So 10.		Mi 10.		Fr 10.		Mo 10.	
Do 11.		So 11.		Mo 11.		Do 11.		Sa 11.		Di 11.	R1 Bio
Fr 12.		Mo 12.		Di 12.	R2 Bio G	Fr 12.		So 12.	Muttertag	Mi 12.	
Sa 13.		Di 13.	R2 Bio G	Mi 13.		Sa 13.		Mo 13.		Do 13.	
So 14.		Mi 14.		Do 14.		So 14.		Di 14.	R1 Bio	Fr 14.	
Mo 15.		Do 15.		Fr 15.		Mo 15.		Mi 15.		Sa 15.	
Di 16.	R2 Bio G	Fr 16.		Sa 16.		Di 16.	R1 Bio	Do 16.		So 16.	
Mi 17.		Sa 17.		So 17.		Mi 17.		Fr 17.		Mo 17.	
Do 18.		So 18.		Mo 18.		Do 18.		Sa 18.		Di 18.	R2 Bio G
Fr 19.		Mo 19.		Di 19.	R1 Bio	Fr 19.		So 19.	Pfingstsonntag	Mi 19.	
Sa 20.		Di 20.	R1 Bio	Mi 20.		Sa 20.		Mo 20.	Pfingstmontag	Do 20.	
So 21.		Mi 21.		Do 21.		So 21.		Di 21.	R2 Bio	Fr 21.	
Mo 22.		Do 22.		Fr 22.		Mo 22.		Mi 22.	G	Sa 22.	
Di 23.	R1 Bio	Fr 23.		Sa 23.		Di 23.	R2 Bio G	Do 23.		So 23.	
Mi 24.		Sa 24.		So 24.	Palmsonntag	Mi 24.		Fr 24.		Mo 24.	
Do 25.		So 25.		Mo 25.		Do 25.		Sa 25.		Di 25.	R1 Bio
Fr 26.		Mo 26.		Di 26.	R2 Bio G	Fr 26.		So 26.		Mi 26.	
Sa 27.		Di 27.	R2 Bio G	Mi 27.		Sa 27.		Mo 27.		Do 27.	
So 28.		Mi 28.		Do 28.		So 28.		Di 28.	R1 Bio	Fr 28.	
Mo 29.		Do 29.		Fr 29.		Mo 29.		Mi 29.		Sa 29.	
Di 30.	R2 Bio G			Sa 30.		Di 30.	R1 Bio	Do 30.	Fronleichnam	So 30.	
Mi 31.				So 31.	Ostersonntag			Fr 31.			

R1 = Restmüll I Abfuhr im ganzen Gemeindegebiet

R2 = Restmüll II Abfuhr nur an den Hauptstraßen

Bio = Biomüll

Abfuhr jeweils mit dem Restmüll

G = Gelber Sack

Abfuhr im ganzen Gemeindegebiet

## WAS IST BIOABFALL?

- > Küchenabfälle (Fleisch, Knochen, Früchte,...)
- > Gartenabfälle (Unkraut, Fallobst, Gras, ...)
- > Sonstiges (Haare, Taschentücher,...)

## WOFÜR IST DER GELBE SACK?

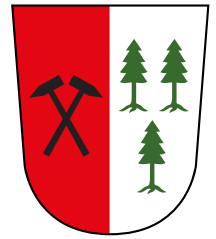
- > NUR Verpackungstoffe versch. Art
- > PET-Flaschen, Tetrapackungen
- > Styroporverpackungen, foliertes Papier

## WAS IST RESTMÜLL?

- > Kunststoff (außer Verpackungen)
- > Holz, Spanplatten, verschm. Textilien,...
- > Straßenkehricht, Katzenstreu,...



# Umweltkalender



Müll- und Entsorgungstermine | Gemeinde Dalaas 2024

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Mo	1.	Do	1.	So	1.	Di	1.	Fr	1.	So	1.
						R1	Bio	Allerheiligen		1. Advent	
Di	2.	Fr	2.	Mo	2.	Mi	2.	Sa	2.	Mo	2.
R2	Bio G										
Mi	3.	Sa	3.	Di	3.	Do	3.	So	3.	Di	3.
				R1	Bio					R2	Bio G
Do	4.	So	4.	Mi	4.	Fr	4.	Mo	4.	Mi	4.
Fr	5.	Mo	5.	Do	5.	Sa	5.	Di	5.	Do	5.
								R2	Bio G		
Sa	6.	Di	6.	Fr	6.	So	6.	Mi	6.	Fr	6.
		R1	Bio								
So	7.	Mi	7.	Sa	7.	Mo	7.	Do	7.	Sa	7.
Mo	8.	Do	8.	So	8.	Di	8.	Fr	8.	So	8.
						R2	Bio G			2. Advent	
Di	9.	Fr	9.	Mo	9.	Mi	9.	Sa	9.	Mo	9.
R1	Bio										
Mi	10.	Sa	10.	Di	10.	Do	10.	So	10.	Di	10.
				R2	Bio G					R1	Bio
Do	11.	So	11.	Mi	11.	Fr	11.	Mo	11.	Mi	11.
Fr	12.	Mo	12.	Do	12.	Sa	12.	Di	12.	Do	12.
								R1	Bio		
Sa	13.	Di	13.	Fr	13.	So	13.	Mi	13.	Fr	13.
		R2	Bio G								
So	14.	Mi	14.	Sa	14.	Mo	14.	Do	14.	Sa	14.
Mo	15.	Do	15.	So	15.	Di	15.	Fr	15.	So	15.
		Maria H.fahrt				R1	Bio			3. Advent	
Di	16.	Fr	16.	Mo	16.	Mi	16.	Sa	16.	Mo	16.
R2	Bio G										
Mi	17.	Sa	17.	Di	17.	Do	17.	So	17.	Di	17.
				R1	Bio					R2	Bio G
Do	18.	So	18.	Mi	18.	Fr	18.	Mo	18.	Mi	18.
Fr	19.	Mo	19.	Do	19.	Sa	19.	Di	19.	Do	19.
								R2	Bio G		
Sa	20.	Di	20.	Fr	20.	So	20.	Mi	20.	Fr	20.
		R1	Bio								
So	21.	Mi	21.	Sa	21.	Mo	21.	Do	21.	Sa	21.
Mo	22.	Do	22.	So	22.	Di	22.	Fr	22.	So	22.
						R2	Bio G			4. Advent	
Di	23.	Fr	23.	Mo	23.	Mi	23.	Sa	23.	Mo	23.
R1	Bio										
Mi	24.	Sa	24.	Di	24.	Do	24.	So	24.	Di	24.
				R2	Bio G					R1	Bio
Do	25.	So	25.	Mi	25.	Fr	25.	Mo	25.	Mi	25.
										Christfest	
Fr	26.	Mo	26.	Do	26.	Sa	26.	Di	26.	Do	26.
						Nationalfeiert.		R1	Bio	Stefanitag	
Sa	27.	Di	27.	Fr	27.	So	27.	Mi	27.	Fr	27.
		R2	Bio G								
So	28.	Mi	28.	Sa	28.	Mo	28.	Do	28.	Sa	28.
Mo	29.	Do	29.	So	29.	Di	29.	Fr	29.	So	29.
						R1	Bio				
Di	30.	Fr	30.	Mo	30.	Mi	30.	Sa	30.	Mo	30.
R2	Bio G										
Mi	31.	Sa	31.			Do	31.			Di	31.
										R2	Bio G

R1 = Restmüll I Abfuhr im ganzen Gemeindegebiet

R2 = Restmüll II Abfuhr nur an den Hauptstraßen

Bio = Biomüll Abfuhr jeweils mit dem Restmüll

G = Gelber Sack Abfuhr im ganzen Gemeindegebiet

## SONSTIGE INFORMATIONEN:

Altkleidersammelstelle: Werstoffsammelinsel Kristbergsaal

Altpapiersammelstellen: Wald - Obere Gasse

Dalaas - Bettlerküche

Öffnungszeiten: Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr, Samstag von 09:00 - 12:00 Uhr

An Feiertagen bleibt die Sammelstelle geschlossen!

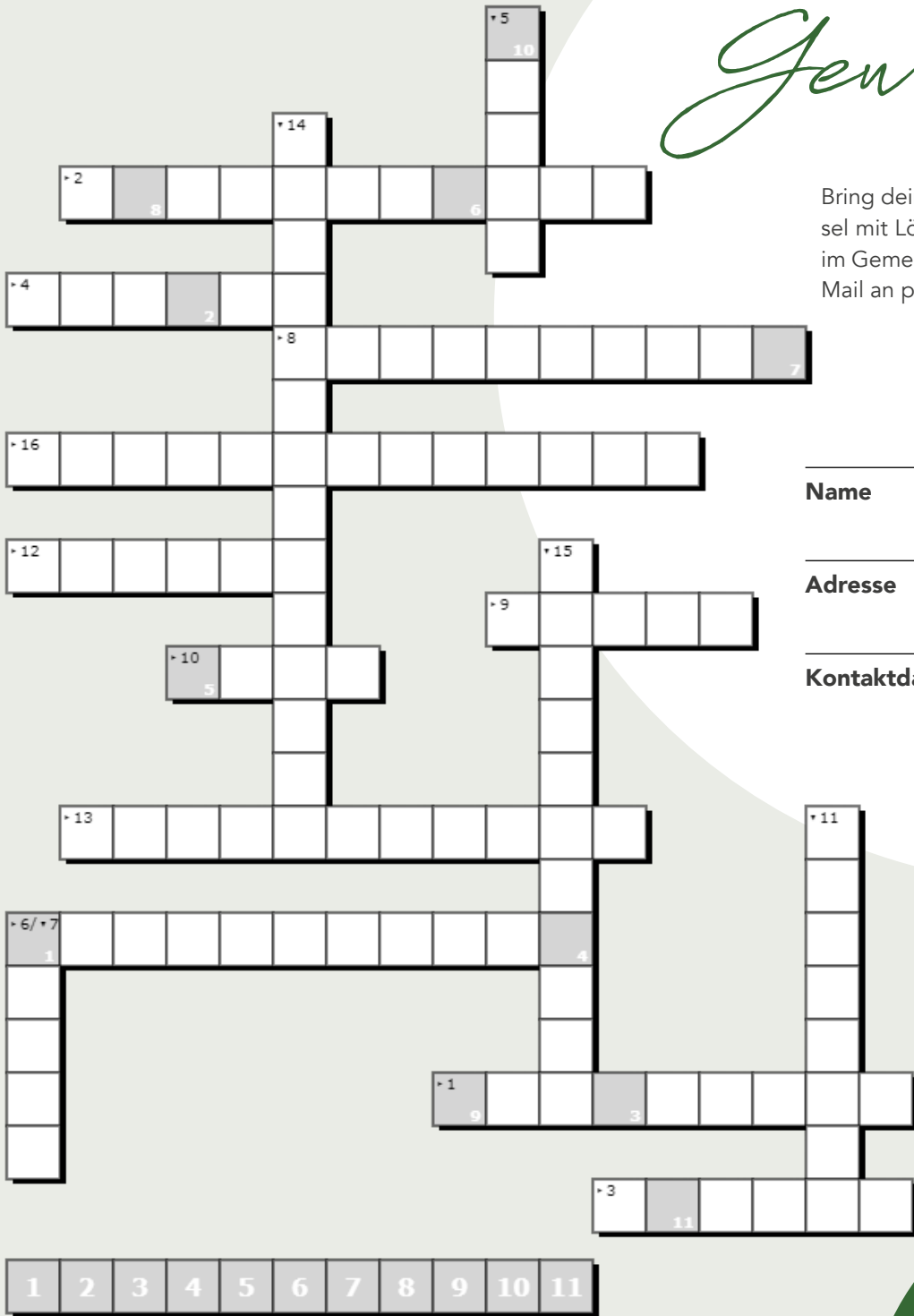
## ACHTUNG:

Wir bitten alle Bewohner/innen die Abfuhrtermine zu beachten und die Müllsäcke nicht vor dem Vorabend an die Straße zu stellen.



# Gewinnspiel

Bring dein fertig ausgefülltes Kreuzworträtsel mit Lösungswort **bis 09. Februar 2024** im Gemeindeamt vorbei oder sende es per Mail an [patrizia.stockinger@dalaas.at](mailto:patrizia.stockinger@dalaas.at)



Name

Adresse

Kontaktdaten



**Unter allen richtigen  
Einsendungen wird der  
Gewinner ausgelost.  
Der Gewinner bekommt ein  
Überraschungspaket  
aus der Region.**

1. Häufigster Nachname im Gemeindegebiet?
2. Wo war 2015 der Schönste Platz Österreichs?
3. Wie heißt der Wichtel vom Wichtelweg?
4. Wie heißt unser Skilift?
5. Wie hieß der Bürgermeister von 1971 – 2005 mit Vornamen?
6. Welches Fest feiern die Kindergärten jedes Jahr im November?
7. Wie heißt die Fahnen-Gota der Ortsfeuerwehr Dalaas?
8. Welches Fest veranstaltet die Harmoniemusik Wald am Arlberg jedes Jahr im Mai?
9. Woraus bestehen die Waben der Honigbienen?
10. Wie heißt das Gemeindefahrzeug?
11. Wie viele Gemeindevertreter gibt es?
12. Wie lautet der erstmalige Ortsname unserer Gemeinde im Jahr 1303?
13. Wie heißt eine Gemeindestraße in Wald am Arlberg?
14. Wie heißt ein Berg in Dalaas?
15. Wie heißt die älteste Bürgerin unserer Gemeinde mit Nachnamen?
16. Wie heißt eine gefährdete Greifvogel-Art im Klostertal?





© Julian Biegenzein

**Gemeinde Dalaas**

**T 05585 / 7201**

**F 05585 / 7520**

**[gemeindeamt@dalaas.at](mailto:gemeindeamt@dalaas.at)**

**[www.klostertal-arlberg.at](http://www.klostertal-arlberg.at)**